

Alles kaputt: In den Eisenbahnwelten Rathen schlug der Blitz ein. Lothar Hanisch (r.) und Rainer Schübler warten auf Ersatzteile.

Foto: Förster



Riesenaufregung bei den Eisenbahnwelten in Rathen. Mitte der Woche schlug der

Blitz ein und legte die halbe Anlage lahm. Seitdem kämpft Chef-Eisenbahner Lothar Hanisch wie ge-

Blitzschlag in Bahnwelt: Keine Ersatzteile wegen Brückentag

gen Windmühlen - und vor allem gegen katholische Feiertage!

„Mittwochabend schlug der Blitz keine hundert Meter entfernt ein. Zwei Computer, Spannungsverstärker und Steuerungen gingen kaputt. Sofort am Donnerstag haben wir uns ans Telefon ge-

klemmt - und seitdem ist nichts passiert“, ärgert er sich.

Der Grund: Fast alle Zulieferbetriebe liegen in streng katholischen Gebieten. Dort war damit Donnerstag Feiertag und gestern wegen des Brückentages niemand zu erreichen. Hanisch: „Damit bleiben insgesamt fünf Strecken,

darunter die Weißeritztalbahn, über das Wochenende außer Betrieb. Sechs Strecken funktionieren zum Glück weiterhin.“

Wer dennoch nach Rathen kommen will: Die Eintrittspreise wurden kurzerhand auf vier Euro (Erwachsene) und drei Euro für Kinder reduziert. **DiHe**